

UFOs: Pentagon-Mitarbeiter Luis Elizondo packt aus

2. November 2018 <https://www.exomagazin.tv/ufos-pentagon-mitarbeiter-luis-elizondo-packt-aus/>

Intelligent gesteuerte Flugobjekte unbekannter Art und Herkunft besuchen die Erde und ihre Flugeigenschaften sind den irdischen Technologien weit überlegen, sagt der frühere Leiter des geheimen UFO-Forschungsprogramms AATIP im Pentagon, Luis Elizondo



https://www.youtube.com/watch?time_continue=9&v=GeguC_1oVi4

Im Dezember 2017 berichteten überraschend die Washington Post, die New York Times und andere führende Mainstream-Medien von der Existenz eines bis dato geheim gehaltenen UFO-Forschungsprojekts beim US-Verteidigungsministerium. Es war 2007 gegründet worden, um die Echtheit von UFO-Sichtungen zu überprüfen und die Technologie der gemeldeten Fluggeräte zu untersuchen. Luis Elizondo übernahm im Jahr 2010 die Leitung dieses Projekts mit dem Namen „Advanced Aerospace Threat Identification Program“ (Programm zur Identifizierung fortschrittlicher Luftraumbedrohungen – kurz: AATIP) und führte diese Aufgabe bis Dezember 2017 aus. Seitdem arbeitet er gemeinsam mit dem früheren Rockstar Tom DeLonge an einer Unternehmung namens „To The Stars Academy“ – einer Firma, die seltsamerweise Zugang zu früher geheimen UFO-Informationen der US-Regierung hat und aufs Engste mit dem US-Geheimdienstapparat verknüpft ist.

Medienauftritte des früheren Geheimdienstmitarbeiters sind äußerst rar. Einerseits ist Elizondo nach wie vor an seinen Geheimhaltungseid gebunden. Andererseits arbeitet er derzeit gemeinsam mit To The Stars an der Veröffentlichung von weiteren Enthüllungen.

Am vergangenen Wochenende organisierte das italienische Centro Ufologico Nazionale eigens eine Konferenz, bei der Luis Elizondo und Tom DeLonge vor einer handverlesenen Gruppe von Wissenschaftlern, Militärs und Journalisten über die Hintergründe des geheimen UFO-Forschungsprogramms AATIP berichteten. Dieses Programm wird nach Aussage Elizondos bis zum heutigen Tage fortgeführt. Dabei vermittelte Elizondo einen interessanten Einblick in den aktuellen Forschungsstand der Pentagon-Experten. Einige wichtige Eckpunkte: 1. Das US-Militär sammelt seit Jahrzehnten Berichte über UFO-Sichtungen auf der ganzen Welt und wertet diese aus. Das geheimdienstliche Interesse an UFOs hat niemals aufgehört (auch wenn in der Öffentlichkeit

gezielt ein anderer Eindruck erweckt wurde).

2. Die Auswertungen zeigen ganz klar die Existenz von hochentwickelten Fluggeräten völlig unbekannter Herkunft. Deren Flugeigenschaften sind den bekannten irdischen Technologien weit überlegen. Beispielsweise wurden Flugobjekte mit plötzlichen Beschleunigungen von 200G und mehr registriert, obwohl ein Mensch selbst mit Hilfe eines Anti-G-Anzugs nur 9G überleben könnte.

3. Das US-Militär hat ein großes Interesse daran, die beobachtete Technologie selbst nachzuentwickeln, da dies enorme strategische Vorteile berge. Diesem Zweck dient wohl auch das Forschungsprogramm des Pentagon, über dessen wahres Ausmaß bislang kaum etwas bekannt ist. Ebenso wenig ist bekannt, wie weit die Bemühungen zur Nachentwicklung von „UFO-Technologien“ gediehen sind.

Insgesamt ist das UFO Thema aus verschiedensten Gesichtspunkten für das US-Militär von ungeheurer Wichtigkeit.

Im Rahmen der To The Stars Academy erforschen Wissenschaftler ebenfalls den Antrieb der vielfach von Radar und militärischen Überwachungssystemen erfassten Fluggeräte. Es existieren laut Elizondo bereits solide Pläne zur Umsetzung. Zudem untersuchen TTSA-Wissenschaftler angeblich hinterlassene Bruchstücke von UFOs bzw. von ihnen abgesondertes Material. In seinem Vortrag zeigte Elizondo erstmals auch Fotos dieser Artefakte.

Weitere Links zum Thema:

- [Jetzt offiziell: Pentagon unterhielt geheimes UFO-Projekt](#)
- [New York Times über Enthüllung des UFO-Projekts](#)
- [Washington Post über das UFO-Projekt des Pentagon](#)
- [To The Stars Academy](#)